



Kallnach
Die Gemeinde

**8. Gemeinderatssitzung
von Dienstag, 8. September 2026, 18:30 bis 20:40 Uhr
im Sitzungszimmer Gemeindehaus Kallnach**

Geschäfte und Beschlüsse

Geschäft	Beschluss
Personelles Werkhof, neuer Mitarbeiter	Hans Peter Weber hat seine Stelle beim Werkhof Kallnach per 30. November 2026 gekündigt. Auf die Stellenausschreibung haben sich 11 Bewerber gemeldet. Der Gemeinderat hat als Nachfolger von Hämpu Weber Janis Rutishauser aus Biel gewählt. Er arbeitet zurzeit bei der Gemeinde Worben und wird seine Anstellung bei uns am 1. Dezember 2026 in Angriff nehmen.
Personelles Werkhof, Ausschreibung Anlagewart	Zur Verstärkung von Martin Schwab als Werkmeister wird die Stelle als Anlagewart ausgeschrieben. Wir suchen per 1. Dezember 2026 oder nach Vereinbarung einen Anlagewart zu 80 %.
Evolon Eiszauber Aarberg 2026/27	Im kommenden Winter entsteht mit dem evolon Eiszauber Aarberg ein neuer Begegnungsort für die Bevölkerung unserer Region. Als Ziel wird ein nachhaltiger regionaler Treffpunkt für Kinder und Jugendliche, Familien, Schulen, Vereine sowie für Jung und Alt angestrebt. Der Zugang zur Eisbahn soll für die Bevölkerung kostenlos sein. Der Gemeinderat Kallnach wurde um eine finanzielle Unterstützung gebeten. Die Gemeinderatsmitglieder haben beschlossen, einen Betrag von CHF 900.00 (Bandenwerber) zu spenden.

Regionaler Richtplan Windenergie, Beschwerde gegen Genehmigungsbeschluss	Einige Gemeinden aus unserer Region haben unter Leitung von Christian Bracher, Gemeindepräsident Barga, eine Beschwerde gegen den Genehmigungsbeschluss Regionaler Richtplan Windenergie eingereicht. Die Gemeinden sind mit dem Vorgehen des Kantons nicht einverstanden.
Musikschule Aarberg, Genehmigung Rechnung 2025 und Budget 2027	Der Gemeinderat hat die Rechnung 2025 sowie das Budget 2027 der Musikschule Aarberg verabschiedet. Der Kostenbeitrag der Gemeinde für das Jahr 2025 beläuft sich auf CHF 87'100.00. Für 2027 fallen die Gesamtkosten der Musikschule um ca. CHF 70'000 höher aus als 2025.
Projekt Bürgerbus Kallnach-Niederried-Golaten-Kerzers	Das Amt für öffentlichen Verkehr des Kantons Bern hat dem Projekt Bürgerbus Kallnach-Niederried-Golaten-Kerzers zugestimmt und eine Versuchsphase von 3 Jahren bewilligt. Der Kanton beteiligt sich an der Finanzierung des Bürgerbusses in Höhe von 55'180 CHF pro Jahr. Dieser Jahresbetrag umfasst einen Pauschalbetrag von 40'000 CHF für das Fahrzeug sowie 15'180 CHF für die zusätzlichen Einwohner (30 CHF pro Einwohner), die durch den Bürgerbus erschlossen werden. (Einwohner, die durch das bestehende Grundangebot erschlossen sind, werden nicht berücksichtigt). Mitte Oktober 2026 erfolgt eine Information der Bevölkerung über den Stand der Abklärungen.